



Tätigkeitsbericht 2019

01.02.2020

Mitgliederentwicklung

2019 ist ein Mitglied eingetreten. Ein Mitglied ist verstorben. Derzeit hat der Verein 64 Mitglieder.

Gruppentreffen

Die Aktivengruppe trifft sich, außer in der Ferienzeit, an jedem 2. und 4. Donnerstag im Monat zu einem Gruppentreffen, bei dem die Aktivitäten geplant, Briefe nach bzw. aus Ocotol erörtert und Informationen ausgetauscht werden. Im Jahr 2019 fanden 17 Treffen statt – hinzu kommen ein sog. Jahrestreffen Anfang Januar (Reflexion des vergangenen Jahres, Eckpunkteplanung des bevorstehenden Jahres) und die Ordentliche Mitgliederversammlung/Jahreshauptversammlung.

Informationsarbeit zur Städtepartnerschaft Wiesbaden-Ocotol

Der Verein erstellte 2019 wieder 3 **Rundbriefe** mit Informationen zur Städtepartnerschaftsarbeit. Der Rundbrief mit einer Auflage von 1200 bis 1300 Exemplaren wurde jeweils an etwa 800 Privatpersonen verschickt. Die weitere Exemplare gingen in das Rathaus Wiesbaden oder wurden an weitere Institutionen oder Privatpersonen frei verteilt.

Die Broschüre zu den Wiesbadener **Solidaritätsprojekten** in Ocotol und zu den Zielen und der Arbeit des Vereins dort wurde im Jahr 2019 nicht aktualisiert. Gegenüber 2017 haben sich kaum Änderungen ergeben. Es können weitere Exemplare für Informationszwecke zur Verfügung gestellt werden.

Für den Verein wurde zu folgenden Terminen über Nicaragua, Ocotol, die Projekte, den Freiwilligendienst und die Städtepartnerschaft informiert:

28.08. Vortrag IGS-Kastellstraße

07.09. Infostand beim Internationalen Sommerfest

01.10. Infostand Lesung Villa Clementine

30.11. Vortrag IGS-Kastellstraße

18.12. Vortrag in der Gutenbergschule (Spanischklasse)

Hinzu kamen diverse Termine eher repräsentativer Natur ...



Freiwilligendienste

Derzeit ist Nicaragua aufgrund der krisenhaften Situation dort vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit als *weltwärts*-Einsatzland gesperrt. Daher arbeiten gegenwärtig keine Freiwilligen aus Wiesbaden in unserer Partnerstadt.

Für die Organisation und Abwicklung der Freiwilligen-Entsendungen nach und aus Ocotal ist der Evangelische Verein für Innere Mission in Nassau (EVIM) verantwortlich. Die Kooperation mit EVIM für die Freiwilligeneinsätze in den vom Verein finanziell geförderten Einrichtungen in Ocotal funktioniert reibungslos und entlastet Nueva Nicaragua von Verwaltungs- und Betreuungsarbeiten, die rein ehrenamtlich kaum zu leisten wären. Wir freuen uns, dass damit die Beziehungen zur Partnerstadt Ocotal eine breitere Basis gefunden haben.

Den Kontakt zu EVIM und den Freiwilligen pflegten von Vereinsseite Michael Zeitz, Florian Pielert und Johannes Riehm.

Zusammenarbeit mit der HEKO und EPN-Hessen

Der Verein ist weiterhin Mitglied der HEKO (Koordinationsgruppe Hessischer Nicaragua-Initiativen und kommunaler Partnerschaften). Ulrich Spörel und Albert Engelhardt nahmen an Arbeitssitzungen der HEKO teil.

Über die HEKO sind wir auch mit dem *Entwicklungspolitischen Netzwerk* in Hessen verbunden und bekommen regelmäßig deren Newsletter mit aktuellen Veranstaltungshinweisen.

Hilfsprojekte in Ocotal

Folgende Projekte wurden regelmäßig vom Verein unterstützt:

o Kindergarten (CDI)

Die Kindertagesstätte CDI im Stadtzentrum wurde im bisherigen Umfang weiter finanziell gefördert.

o Das Altenheim

wurde im Umfange des Vorjahrs bezuschusst.

o Für die Kinderbibliothek und den Kinderzirkus

wurden die Kosten in vollem Umfang getragen.

o Stipendienprogramm

Mit dem Stipendienprogramm (idR. 10 Plätze) unterstützte der Verein im Jahr 2019 bis zu 6 junge StudienanfängerInnen aus Ocotal, die sonst in keiner Weise ein Studium hätten finanzieren können. Die Förderung umfasst Studiengebühren und Einschreibungskosten - und im Einzelfall auch eine Beihilfe für Lebensführung oder Miete. 2019 haben Stipendiaten ihr Studium erfolgreich beendet.

o Casa Entre Nosotras

Die CEN als soziale Institution ist in Ocotal seit Jahren etabliert und ist die Hilfeeinrichtung für Frauen und Kinder aus Ocotal und anderen Orten in Nueva Segovia. Als Anlaufstelle für Frauen und Kinder, die unter familiärer und sexueller Gewalt zu leiden haben, ist sie wichtiger Teil des Netzwerks der zuständigen staatlichen Stellen (Polizei, Jugendgericht, Familienministerium) und der sozialen und medizinischen Einrichtungen.

Spendenwerbung für Ocotal

Im Jahr 2019 erhielt der Verein 66.305,69 € an Spenden und Mitgliedsbeiträgen.

Partner des Vereins Nueva Nicaragua in Ocotal

Partnerorganisation des Vereins in Ocotal ist weiterhin die soziale Hilfsorganisation INPRHU mit ihrer Vorsitzenden Aura Estela Mendoza Bustamente als verantwortlicher Ansprechperson.

Für die Förderung der Städtepartnerschaft mit Wiesbaden setzt sich seit 2002 die *Comisión Nueva Nicaragua* in Ocotal ein. Diesem Gremium gehören alle Projektverantwortlichen und die Bürgermeisterin der Stadt Ocotal an. Die *Comisión* berät über Projektvorschläge, überwacht die Mittelverwendung, informiert die Stadtverordnetenversammlung und die Bevölkerung Ocotals über die Städtepartnerschaft und die Solidaritätsprojekte.

..... und in Wiesbaden

Mit dem Evangelischen Verein für Innere Mission in Nassau, EVIM, haben wir eine gute Kooperation bei der Entsendung von Freiwilligen nach Ocotal und auch in die Gegenrichtung, denn: Im *weltwärts*-Programm sind Entsendungen nicht mehr nur in Nord-Süd-Richtung, sondern seit einigen Jahren auch in Süd-Nord-Richtung möglich.

Des Weiteren arbeitet der Verein immer wieder erfolgreich mit dem „Weltladen Wiesbaden“ und dem Kinder- und Jugendzirkus „Neuer Zirkus e.V. Wiesbaden“ zusammen.

Die Mitarbeit im „Forum der Partnerschaftsvereine“ erfolgte weiterhin durch das Vorstandsmitglied Heinz Pielert.

Das geplante Medizinprojekt für Ocotal in Zusammenarbeit mit der HSK und Prof. Sader vom Universitätsklinikum Frankfurt ist weiterhin in Vorbereitung; auch im Jahr 2019 fanden Vorbereitungstreffen statt.

(Eigene) Veranstaltungen

Für den 7. September 2019 hatte das Amt für Zuwanderung und Integration gemeinsam mit dem Wiesbadener Ausländerbeirat erneut zum traditionellen „Internationalen Sommerfest“ auf dem Schloßplatz eingeladen. Der Verein war zum wiederholten Mal mit einem Info-Stand vertreten.

Am 1. Oktober 2019 veranstalteten wir in Kooperation mit dem WELTLADEN im Roten Salon des Literaturhauses *Villa Clementine* unsere zweite „Lesung lateinamerikanischer Literatur mit Musik“.